

Tagesordnungspunkt 6

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden Westend/Bleichstraße am 03. Februar 2010

Konkrete Beschilderung für Alarmfahrten vom 1. Polizeirevier über den Platz der Deutschen Einheit

Der Ortsbeirat Westend/Bleichstraße lehnte am 13.09.2005 die „gemeinsame Vermarktung der Landeshauptstadt Wiesbaden und des Landes Hessen der Altliegenschaften im Bereich des Alten Polizeipräsidium Wiesbaden sowie des Platzes der Deutschen Einheit“ mit großer Mehrheit (8 Nein-Stimmen, 2 Ja-Stimmen und eine Enthaltung) ab. Zwar betonte der OBR, dass er der Realisierung eines Polizeireviers am Platz der Deutschen Einheit positiv gegenüber stehe, vermisste aber die Einbindung dieses Projekts in eine Gesamtplanung für den Platz der Deutschen Einheit. Überdies zeigte er sich verärgert darüber, dass er in die Planung nicht einbezogen worden war. Der Grund: Der Neubau am Westrand des Platzes der Deutschen Einheit war im Rahmen eines PPP-Projekts an die Nassauische Heimstätte vergeben worden. Sie bestand auf Geheimhaltung, bis das Projekt bis zur letzten Steckdose geplant war, was auf eine Missachtung des Mitspracherechts des Ortsbeirates hinaus lief. Ein negatives Ergebnis dieses Ausschließlichkeitsanspruchs stellte sich bald heraus: Das Polizeirevier 1 ist verkehrstechnisch falsch platziert, weil es seine Alarmfahrten aus „der hinteren Ecke“ an der Bertramstraße starten muss. (Dem Vernehmen nach wurde die Ecke an der Bleichstraße, die die wesentlich bessere Platzierung für das Polizeirevier gewesen wäre, vom Investor für die Chance einer besseren kommerziellen Vermarktung verplant).

Der OBR hat im Rahmen seiner Zustimmung zur Sitzungsvorlage 09-V-66-0213 (neue Verkehrsführung) am 24.06.2009 das verkehrstechnische Dilemma aufgegriffen: *„In diesem Zusammenhang wird der Magistrat dringend gebeten, den bereits vor dem Bau des 1. Polizeireviers vom Polizeipräsidium Westhessen gegebenen Hinweis der Einplanung einer ständigen Notausfahrt/Oberfahrt für Alarmfahrten über den künftig verkehrsfreien Platzbereich zur Schwalbacher Straße in der vorliegenden Planung zu berücksichtigen“*. Der Leiter des 1. Reviers hatte in dieser öffentlichen Sitzung nachdrücklich auf das Problem aufmerksam gemacht, was mit dem Umzug des Reviers aus der Friedrichstraße aktuell geworden war und eigentlich keinen Aufschub vertrug.

Wie der Tagespresse Anfang Januar 2010 überdies zu entnehmen war, findet die Route der Alarmfahrten inzwischen Nachahmer.

Antrag der SPD-Fraktion:

Der Magistrat wird deshalb gebeten, schon jetzt, d. h., noch vor der Realisierung der neuen Verkehrsführung auf dem Platz der Deutschen Einheit eine klar ausgedehnte Regelung

ausschließlich für polizeiliche Alarmfahrten (Zeichen 250 mit Zusatz „Polizei frei“
auszuweisen.

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Der Magistrat wird gebeten, die Radwegeverbindung von der Bertramstraße zur
Friedrichstraße deutlicher zu markieren, damit ein konfliktfreies Miteinander zwischen den
Verkehrsteilnehmern gegeben ist.

Beschluss Nr. 0010

Anträge der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN antragsgemäß
beschlossen.

+

+

Verteiler:

Dezernat IV z.w.V.

Bischoff
Ortsvorsteher